



## Doppelqualifizierung in der dualen Berufsausbildung\*

Dauer: dreijährig

Ziel:

- Berufsabschluss
- Fachhochschulreife

Voraussetzung:

- dreijähriger Berufsausbildungsvertrag
- mittlerer Schulabschluss
- Zustimmung des Ausbildungsbetriebes

\* gemäß Anlage A1.4 Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK) Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung nach dem BBiG oder der HWO



**Hacheneyer Str. 177, 44265 Dortmund**  
Telefon: 0231 50285 41/44, Telefax: 0231 50285 78  
[paul-ehrich-berufskolleg@stadtdo.de](mailto:paul-ehrich-berufskolleg@stadtdo.de)  
[www.pebk.de](http://www.pebk.de)

**Ansprechpartner/-in:**

Fr. Brüggemann, Fr. Soldmann, Fr. Storma (Sekretariat)  
Hr. Schmidtke (Koordinator für Doppelqualifizierung duale Berufsausbildung)  
montags bis donnerstags 7:30 Uhr – 13:00 Uhr / 13:30 Uhr – 15:30 Uhr,  
freitags 7:30 Uhr – 13:30 Uhr

**Sie erreichen uns:**

mit der Stadtbahnlinie U49 und den Buslinien 438, 441, 443 und 447  
mit dem Pkw über die B 54, Abfahrt Hacheneyer

## Ziele des Bildungsganges

Die Doppelqualifikation bietet Lernenden die Chance, während der drei Jahre Berufsschule ohne Zeitverlust zwei Abschlüsse zu erwerben:

1. Berufsschulabschluss
2. Fachhochschulreife

Berufsabschluss mit Prüfung vor der Landwirtschaftskammer oder der Handwerkskammer oder der Industrie- und Handelskammer



## Perspektiven

Die Absolventen der Doppelqualifikation beginnen ihre weiteren beruflichen Karriereschritte in einem Alter, in dem andere noch die Schule besuchen oder gerade erst am Anfang ihrer Berufsausbildung stehen.

Zudem eröffnet die Doppelqualifizierung engagierten jungen Menschen vielfältige Perspektiven der beruflichen Entwicklung und Höherqualifizierung. Ihnen steht der Weg offen für gezielte berufsbezogene Weiterbildung oder ein Studium an einer Fachhochschule.

Ausbildungsbetriebe, die ihren Auszubildenden die Doppelqualifizierung ermöglichen steigern insbesondere vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ihre Attraktivität auf dem Bewerbermarkt. Sie sprechen Auszubildende an, die sich sonst für andere Qualifikationswege entschieden hätten. Durch die Doppelqualifikation gewinnen die Unternehmen motivierte und förderungsfähige Mitarbeiter/-innen für eine zukunftsorientierte Entwicklung von Fach- und Führungskräften.

Die Berufsausbildung in Verbindung mit der Fachhochschulreife ermöglicht ebenfalls das Studium an einer Fachhochschule. Alle Studienrichtungen, die an Fachhochschulen der Bundesrepublik Deutschland angeboten werden, können gewählt werden. Nur bei einer von der Berufsausbildung abweichenden Studienrichtung muss eventuell noch ein dementsprechendes Praktikum nachgewiesen werden.

Weiterführende Informationen zur Doppelqualifizierung in der dualen Berufsausbildung finden Sie auf den Seiten der Ministeriums für Schule und Weiterbildung unter <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Berufskolleg/index.html>.

## Eingangsvoraussetzung

- Berufsausbildungsvertrag mit dreijähriger Ausbildungsdauer
  - Im Paul-Ehrlich-Berufskolleg
    - Gärtner/Gärtnerin
    - Florist/Floristin
    - Friseur/Friseurin
    - Kosmetiker/Kosmetikerin
- Zusatzvereinbarung „Doppelqualifikation“ zum Ausbildungsvertrag
- guter mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife mit guten Leistungen)
- sehr hohe Motivation sowie eine weit überdurchschnittliche Lernbereitschaft

## Dauer und Phasen des Bildungsganges

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Der Unterricht zur Doppelqualifizierung umfasst sowohl die Berufsschulfächer als auch die Lerninhalte zum Erwerb der Fachhochschulreife. Er findet in der Berufsschule in Teilzeitform statt

## Stundentafel (vorläufig)

	Unterrichtsstunden je Woche		
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b>			
berufsspezifische Fächer	7-9	7-9	7-9
<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>			
Deutsch/Kommunikation	1	1	1-2
Religionslehre	1		
Sport/Gesundheitsförderung		1	
Politik/Gesellschaftslehre	1		1
<b>Differenzierungsbereich</b>			
Naturwissenschaft	1-2	1	1-2
Mathematik	1	1	1
Englisch	1	1-2	1-2
<b>Summe</b>	<b>13-16</b>	<b>12-15</b>	<b>12-17</b>

## Prüfung

- Die Schülerinnen und Schüler der Doppelqualifikation legen zwei Prüfungen ab:
- Berufsabschlussprüfung vor der zuständigen Kammer
  - Fachhochschulreifeprüfung im Paul-Ehrlich-Berufskolleg

Die Berufsabschlussprüfung erfolgt vor der zuständigen berufsständigen Kammer.

Die Fachhochschulreifeprüfung in den Fächern Mathematik, Deutsch/Kommunikation, und Mathematik erfolgt hausintern am Paul-Ehrlich-Berufskolleg.

Die Fachhochschulreife wird vergeben bei

- Erwerb des Berufsschulabschlusses
- Bestehen der Berufsabschlussprüfung
- Bestehen der Abschlussprüfung zur Erlangung der Fachhochschulreife

## Besonderheiten

- + Zeitersparnis durch gleichzeitigen Erwerb des Berufsabschlusses und der Fachhochschulreife
- + Weiterentwicklungsmöglichkeiten in alle berufliche Richtungen
- + Gewinnung besonders motivierter Auszubildende
- + frühzeitige Qualifizierung für zukünftige Fach- und Führungskräfte
- + Zugangsberechtigung für alle Fachhochschulen (ggf. ist ein zusätzliches Praktikum erforderlich)

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das zentrale Anmeldesystem "schüler online". Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage [www.pebk.de](http://www.pebk.de) unter dem Menüpunkt „Anmeldung“ und auf [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de).

Folgende Unterlagen müssen Sie bei der Anmeldung / am ersten Schultag in der Schule persönlich abgeben:

- unterschriebener Ausdruck der Online-Anmeldung
- zwei aktuelle Passbilder
- beglaubigte Kopie des Zeugnisses mit dem höchsten erreichten allgemeinen Schulabschluss
- Kopie des Ausbildungsvertrages oder entsprechende Bescheinigung des Ausbildungsbetriebes
- Nachweis über die Zustimmung des Ausbildungsbetriebes

Über die endgültige Aufnahme der angemeldeten Lernenden entscheidet die Schulleitung.

## Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.pebk.de](http://www.pebk.de). Bei weitergehendem Informationsbedarf vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin mit dem Koordinator für Doppelqualifizierung in der dualen Berufsausbildung Herrn Schmidtke.